

Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut

EG 326

GL 814 ö Nun freut euch hier und überall

Worte: Johann Jakob Schütz, 1640–1690

Weise: Johann Crüger, 1598–1662

Satz: Johann Crüger, 1653

3

1. Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut, dem Va - ter al - ler Gü - te, dem
 2. Es dan - ken dir die Him - mels - heer, o Herr - scher al - ler Thro - nen, und

4. Ich rief zum Herrn in mei - ner Not: „Ach Gott, ver - nimm mein Schrei - en!“ Da
 6. Wenn Trost und Hilf er - man - geln muß, die al - le Welt er - ze - i - get, so

1. Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut, dem Va - ter al - ler Gü -
 2. Es dan - ken dir die Him - mels - heer, o Herr - scher al - ler Thro

4. Ich rief zum Herrn in mei - ner Not: „Ach Gott, ver - nimm r
 6. Wenn Trost und Hilf er - man - geln muß, die al - le Welt

5

Gott, der al - le Wun - der tut, dem Gott, der mein Ge - mü m. . . chen Trost er -
 die auf Er - den, Luft und Meer in dei - nem Schat - ten w . . . ie . . . sei - ne Schöp - fer -

half mein Hel - fer mir vom Tod und ließ mir Tros. . . ank, ach Gott, drum dank ich
 kommt, so hilft der Ü - ber - fluß, der Schöp - fer . . . Va - ter - au - gen de - nen

Gott, der al - le Wun - der tut, dem . . . e mit sei - nem rei - chen Trost er -
 die auf Er - den, Luft und Meer i . . . nen, die prei - sen dei - ne Schöp - fer -

half mein Hel - fer mir vom v . . . ge - dei - hen. Drum dank, ach Gott, drum dank ich
 kommt, so hilft der Ü - be . . . st, und nei - get die Va - ter - au - gen de - nen

10

füllt, dem
 macht, die

13

wohl be - dacht. Gebt un - serm Gott die Eh - re!
 in - ket Gott mit mir! Gebt un - serm Gott die Eh - re!
 nir - gends fin - den Ruh. Gebt un -

ach Gott, der al - len Jam - mer stillt. Gebt un -
 die al - les al - so wohl be - dacht. Gebt un -

ach dan - ket, dan - ket Gott mit mir! Gebt un -
 die son - sten nir - gends fin - den Ruh. Gebt un -

